

Protokoll

17. Sitzung des Studierendenrates der TU Bergakademie Freiberg (Wahlperiode 21, öffentlich)

<u>Datum:</u>	25.11.2021	Ort der Sitzung:	SPQ-1301
Beginn:	20:05 Uhr	Sitzungsleitung:	Johannes Neidel
Ende:	22:41 Uhr	Protokollführer:	Dirk Damaschke

Anwesenheit

Е	Entsandte Mitglieder des StuRa (X – Anwesend, E – Entschuldigt, U – Unentschuldigt)							
Faku	ltät 1		Fakı	ultät 2		Faku	ltät 3	
JNei	Johannes Neidel	X	JS	Jennifer Schwarz	X	ET	Elisabeth Täschner	X
MS	Maximilian Schwabe	X	DD	Dirk Damaschke	X	FH	Felix Hirsch	E
RR	Riad Rustum	X	IA	Ibrahim Ammar	X	AO	Amy Otto	E
Fakultät 4		Fakı	ultät 5		Faku	ltät 6		
QS	Quentin Sandhöfner	X	IC	Iris Cramer	X	JSch	Joleen Schubert	X
ShS	Shubham Sharma	X	FK	Fabian Kaulfuß	X	ОН	Oliver Heymer	X
			AS	André Straßheim	X			

Es sind keine Gäste anwesend.

Unterschriften

Sitzungsleitung: <u>Protokollführer:</u>

Tagesordnung

1. Begrüßung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit	3
2. Änderung der Tagesordnung	3
3. Finanzanträge	3
4. Protokollabstimmung	4
5. Senat	4
6. Wahlwerbung	5
7. Barbarakeller-Schlüssel (BBK-Schlüssel)	5
8. Maskenbeschaffung	5
9. KSS-Statement	6
10. dies academicus 2023	6
11. Inforundlauf	7
11.1 Technik	7
11.2 Öffentlichkeitsarbeit	7
11.3 Soziales und Internationales	7
11.4 Studium und Bildung	7
11.5 Hochschulpolitik	7
11.6 Kultur und Sport	8
11.7 Finanzen	8
11.8 Sprecher	8
11.9 Vorsitz	8
12. Sonstiges	9
13. Intern	9
14 Termin nächste Sitzung	q

1. Begrüßung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Es sind 14 von 16 Mitglieder anwesend. Der StuRa ist demnach beschlussfähig. Diese Sitzung wird noch nicht hybrid gefahren, da die Technik noch nicht endgültig vorbereit wurde.

2. Änderung der Tagesordnung

Es werden die Tagesordnungspunkte Maskenbeschaffung, KSS-Statement und dies academicus 2023 beantragt.

Abstimmung: Wer ist dafür, die TOPs anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
14	0	0

Die TOPs wurden einstimmig angenommen und werden in der genannten Reihenfolge bearbeitet.

3. Finanzanträge

Es liegt ein Vorstandsbeschluss über einen Finanzantrag des Referats Technik in Höhe von 49 € für eine Webcam vor.

<u>Abstimmung:</u> Wer ist dafür, den Vorstandsbeschluss über den Finanzantrag in Höhe von 49 € so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
14	0	0

Der Vorstandsbeschluss wurde einstimmig angenommen.

Das Referat Internationales und Soziales stellt einen Finanzantrag in Höhe von 150 € für Eislaufen an zwei Tagen.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Finanzantrag in Höhe von 150 € so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
14	0	0

Der Finanzantrag wurde einstimmig angenommen.

Das Referat Hochschulpolitik stellt einen Finanzantrag in Höhe von 40 € für das Drucken von Plakaten für die Wunschzettelaktion.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Finanzantrag in Höhe von 40 € so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
14	0	0

Der Finanzantrag wurde einstimmig angenommen.

Das Referat Kultur und Sport stellt einen Finanzantrag in Höhe von 100 € für die Motivationstankstelle Weihnachten. Davon soll Essen und Trinken gekauft werden. Es wurde angemerkt, dass diese zum Selbstkostenpreis wieder verkauft werden müssen.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Finanzantrag in Höhe von 100 € so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
14	0	0

Der Finanzantrag wurde einstimmig angenommen.

Das Referat Öffentlichkeitsarbeit stellt einen Honorarvertrag in Höhe von 200 € für 10 h Arbeit á 20 € für Max Silbermann für die Erstellung von Werbematerial.

Abstimmung: Wer ist dafür, den Honorarvertrag in Höhe von 200 € so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
14	0	0

Der Finanzantrag wurde einstimmig angenommen.

Die AG Umwelt stellt einen Finanzantrag in Höhe von 12,72 € für Druckkosten und einen Honorarvertrag für eine Ringvorlesung in Höhe von 52,50 € für 1,5 h. Es liegt keine Aufschlüsselung der Druckkosten bei.

<u>Abstimmung:</u> Wer ist dafür, den Finanzantrag und den Honorarvertrag in Gesamthöhe von 65,22 € so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
12	2	0

Der Finanzantrag wurde angenommen.

4. Protokollabstimmung

Das Protokoll der 15. Sitzung des Studierendenrates liegt vor. Alle Anmerkungen, die im Vorherein zu dem Protokoll kamen, wurden ordnungsgemäß eingefügt.

Abstimmung: Wer ist dafür, das Protokoll der 15. Sitzung so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
13	0	1

Das Protokoll wurde angenommen.

Das Protokoll der 16. Sitzung des Studierendenrates liegt vor. Alle Anmerkungen, die im Vorherein zu dem Protokoll kamen, wurden ordnungsgemäß eingefügt.

Abstimmung: Wer ist dafür, das Protokoll der 16. Sitzung so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
11	0	3

Das Protokoll wurde angenommen.

5. Senat

FK war am Dienstag als Vertreter des StuRas und beratendes Mitglied in der Senatssitzung. *DD* war auch anwesend, aber als Gast mit Rederecht und hat eine Rede über Wünsche zu den neuen Regelungen gehalten. Nach längeren Diskussionen wurden diese auch angenommen. Die neuen Regelungen sind: 1,50 m Abstand, wenn nicht möglich hybrid und eine FFP2-Maskenpflicht. Diese Regeln sind bisher nur als Rundschreiben verfügbar, die Anordnung wird aber noch folgen.

Es wurde angesprochen, dass die Uni schlecht auf hybride Lehre vorbereitet wirkt. Prof. Peuker meinte, dass die Gebäudesubstanz teilweise schlecht für solche Lehre geeignet ist. Außerdem wurden die Angebote der Uni für Kurse und Equipment kaum genutzt.

Das akademische Jahr wurde angepasst. Der letzte Vorlesungstag dieses Jahr ist nun der 17.12.21 und der erste im nächsten Jahr ist der 10.01.22

Aktuelle Mehrausgaben für Corona werden über Landesgelder finanziert.

Die Corona-Umfrage der Universität wird nicht veröffentlicht werden.

Die Bestellung eines Kanzlers liegt beim SMWK und wird dort aktuell verschleppt, *MS* wird einen Brief dorthin schreiben.

6. Wahlwerbung

Frage: Erlaubt der StuRa personenbezogene Wahlwerbung im StuRa-Büro?

Der StuRa hat das Hausrecht für das Büro, dieses gehört aber zur Uni. Werbung ist legitim und sollte soweit nicht verboten werden, solange es im rechtlichen Rahmen ist. Ein Verbot würde eine Art Zensur darstellen. Die Neutralität des StuRas wird dadurch in Frage gestellt. Da die Plakate allerdings selbst nicht im Büro aufgehangen werden, ist es keine Einmischung in die Wahl. Eher soll dafür gesorgt werden, dass mehr Kandidierende Plakate erstelle. Allerdings ist es auch ein Thema, ob gewünscht ist, dass der eigene Arbeitsplatz mit Plakaten vollgehangen werden soll. Daher kam die Idee auf, dass der Tresen nicht genutzt wird, dafür aber der Schaukasten. Da dieser jedoch immer sehr voll ist, könnte das zu einer Ungleichbehandlung führen. Der Ort des Aufhängens wird auf später vertagt.

Abstimmung: Wer ist dafür, dass Wahlplakate im StuRa-Büro aufgehangen werden dürfen?

Ja	Nein	Enthaltung
13	1	0

Wahlplakate dürfen weiterhin ausgehangen werden.

7. Barbarakeller-Schlüssel (BBK-Schlüssel)

Anfang der Woche wurden alle AGs angeschrieben, dass über Studierendenschaft angeschaffte Gegenstände nicht mehr privat gelagert werden dürfen. Die AG Umwelt hat einen Fahrradanhänger und einen Rollup, die sie gern im BBK lagern würden und hätten dafür gern einen Schlüssel. Es gibt keine Information darüber, wie viele Schlüssel es aktuell gibt, aber diese sind quasi unbegrenzt erneuerbar. Im Raumbedarfskonzept wurde das Problem auch aufgenommen.

Abstimmung: Wer ist dafür, dass die AG-Umwelt einen BBK-Schlüssel zur Lagerung bekommt?

Ja	Nein	Enthaltung
14	0	0

Die AG-Umwelt erhält einen BBK-Schlüssel.

8. Maskenbeschaffung

DD hat an die Uni eine Anfrage gestellt, ob geplant sei, FFP2-Masken für Studierende zu beschaffen, da nun eine Pflicht zum Tragen dieser eingeführt wurde und viele noch OP-Masken nutzen. Das wurde positiv angenommen und der StuRa soll nun einen Beschluss über die Anzahl an Masken treffen, da es Unschlüssigkeiten gibt, ob für alle Studierenden Masken beschafft werden sollen. Pro Studierendem würden von der Universität erst einmal fünf Masken zur Verfügung gestellt werden.

Zur Kontrolle der Maskenabgabe kam die Idee, über das Wählerverzeichnis zu kontrollieren. Das wäre zwar viel Aufwand, wird aber als gerechtfertigt zur Vermeidung von Betrug und zur Gleichbehandlung angesehen. Promotionsstudierende, die im studentischen Wählerverzeichnis stehen, haben entsprechend auch ein Recht darauf.

Abstimmung: Wer ist dafür, das Wählerverzeichnis zur kontrollierten Abgabe zu nutzen?

Ja	Nein	Enthaltung
14	0	0

Wählerverzeichnis wird genutzt.

Abstimmung: Wie viele Packungen sollen angefragt werden?

4000	3000 jetzt, 1000 später	2000 jetzt, 2000 später
0	1	13

Es sollen 2000 Packungen jetzt bestellt werden.

Nach Lagerungsmöglichkeiten wird noch geschaut.

9. KSS-Statement

Die KSS fordert in ihrer neuen Pressemitteilung eine 2G-Regelung an Hochschulen bzw. digitale Lehre. Wir haben aber wochenlang für unsere Regelungen gearbeitet und diese auch im Senat vertreten. Daher steht die Überlegung, dass ein Statement zu der Pressemitteilung der KSS verfasst werden soll.

<u>Abstimmung:</u> Wer ist dafür, ein Statement zu schreiben, in der die aktuelle Arbeit gegenüber der KSS verteidigt wird?

Ja	Nein	Enthaltung
14	0	0

Der StuRa steht einstimmig zu seinen Entscheidungen und es wird ein Statement aufgesetzt.

10. dies academicus 2023

FK schlägt Mittwoch, den 17.05.2023, also den Tag vor Himmelfahrt als Wunsch für den dies academicus 2023 vor. Es kommt Kritik, dass viele über den Feiertag Heim fahren, aber das könnte auch dadurch gefördert werden, weil nun mehr Tage frei sind.

Abstimmung: Wer ist dafür, den 17.05.2023 als dies academicus vorzuschlagen?

Ja	Nein	Enthaltung
13	0	1

Der Vorschlag wird an das D1 weitergeleitet.

Die Sitzung wird 21:09 Uhr unterbrochen.

Die Sitzung wird 21:24 Uhr wieder aufgenommen

11. Inforundlauf

11.1 Technik

Es wurden Kabel gekauft und das Audiosetup getestet.

11.2 Öffentlichkeitsarbeit

Es wurde ein StuRa-informiert-Post zum neuen Rektorrundschreiben aufgesetzt. Und Werbung für das Projekt StuRa-testet gemacht.

Am Freitag, den 26.11., wird ein Treffen mit Max Silbermann wegen weiteren Projekten stattfinden.

ShS hat einen Link-Tree auf Instagram gebastelt.

11.3 Soziales und Internationales

Es gab ein Treffen mit dem CJD und Vertreter:innen des Fahrradprojekts. Es wird ein gemeinsames GoogleDoc erstellt zum aktuellen Stand, bei Interesse kann dieses bei *JS* eingesehen werden.

Es kam die Idee einer Gründung einer AG Fahrrad auf, da es fortlaufend auch unabhängig vom StuRa laufen kann. Ein Problem wäre, dass wenn diese AG sich auflösen würde, sehr viele Teile zu dem StuRa kommen würden. Da das aber auch der Fall wäre, wenn es weiterhin über den StuRa läuft, ist das kein Problem.

Heute, am 25.11., fand die erste Sitzung der Rektoratskommission Internationalisierung statt. Geleitet wurde diese von Prof. Peuker und umfasste einen ausführlichen Punkteplan.

11.4 Studium und Bildung

Es wurde ein Meinungsbild zur Planung der Vorlesungszeiten in Slack erstellt. Die Ergebnisse werden an das Prorektorat Bildung weitergeleitet.

Es kam eine Beschwerdemail über eine angebliche Erfassung des Impfstatus von Studierenden während einer Vorlesung. Das erwies sich nach Telefonaten mit dem Dozenten als falsche Behauptung. Es wird darauf hingewiesen, dass solche Informationen zwar ernst zu nehmen sind, aber nicht automatisch eine Schuld bei den Dozierenden gesucht werden soll.

Eine Studentin wurde bei der Klausur AAOC des Betrugs beschuldigt, weil bei der Kontrolle der Klausur es wirkte, als wäre der Inhalt auswendig gelernt wurden. Der Prüfungsausschuss weiß schon Bescheid. Als weitere Unterstützung wurde das Referat mit eingeschaltet.

Am Montag, den 22.11., wurden wieder Campustüten verteilt. Den Ausstellerinnen wurde bei der Bewerbung dieser Tüten geholfen. Dafür hat der StuRa noch mehrere Kisten der Tüten bekommen.

11.5 Hochschulpolitik

Es gibt ein neues bundesweites Infektionsschutzgesetz. Ab dem 15.12. gilt, dass Freizeit, Kultur usw. nicht mehr untersagt wird, sondern eingeschränkt werden soll. Das kann vom Landesparlament aber abgelehnt werden.

Es wurde eine Rücksprache mit den AGs wegen des Barbarakellers gehalten.

Der Mikrotest erfolgte erfolgreich.

Es wurde eine Anfrage an das D1 wegen eines Weihnachtsbaums auf dem Campus gestellt. Es darf ein Weihnachtsbaum vors Büro gestellt werden. Dann bleibt trotzdem ein Problem der Dekoration. Dazu kam die Idee, Kronkorken zu nehmen und ihn damit zu schmücken.

An das D1 wurde außerdem eine Anfrage für Desinfektionsmittelspender für den Barbarakeller gestellt.

Der Discordserver wurde mit Inhalt zur Senatssitzung und StuRa-testet gefüllt.

Die Wunschzettelaktion "Wünsche werden Weihnachtspost" steht. Vom 29.11. – 10.12. können am Briefkasten am Büro schön gestaltete Wunschzettel abgegeben werden. Die Wunschzettel können alles umfassen, was man sich für diese Universität wünscht. Die Zettel sollen dann in einer Sammelbox öffentlichkeitswirksam an den Rektor übergeben werden. Die Sammlungsbox wird von *IC* gestaltet werden. Wegen Kostümen wird beim VDSt angefragt.s

Die erste Episode von StuRa-testet fand stat. Das Projekt soll als Serie gefahren werden, Ideen sind willkommen, es kann alles getestet werden.

11.6 Kultur und Sport

Es wurde am Weihnachtsprogramm weitergearbeitet.

Es wurden Werbetext für das Wichteln verfasst. Die englische Übersetzung wird noch von *IA* vorgenommen.

Bei der Motivationstankstelle Weihnachten werden Essensteller und alkoholfreier Kinderpunsch rausgegeben.

Es wurde sich mit Paula vom FSR 4 und Prof. Kröger zusammengesetzt wegen Weihnachtsideen. Dieser war sehr begeistert und unterstützt uns gern.

Es kam die Idee, dass jeder FSR mit einem Prof. in einem Gebäude der Fakultät etwas Weihnachtliches macht. Das wird zum Gremienstammtisch, am Montag, den 29.11., thematisiert werden.

Bisher gab es zu wenig Input für einen Adventskalender, aber es wird noch daran gearbeitet.

Es kam eine Anfrage einer Musik-AG, ob sie von uns für digitale Auftritte einen Server zur Verfügung gestellt bekommen. Die Anfrage wird an den EAC weitergeleitet, da diese einen Server dafür haben.

11.7 Finanzen

Es wurde eine Finanzersprechstunde angeboten, es kam aber niemand, weshalb diese beim nächsten Mal früher angekündigt werden soll.

Der Nachtragshaushalt wird demnächst angefangen.

11.8 Sprecher

Der Newsletter ist fertig und wurde veröffentlicht. Demnächst wird noch ein Newsletter für künftige Ideen kommen. Kreative Texteschreiber sollen sich bei *MS* melden.

Es gibt jetzt einmal in der Woche ein Rektorgespräch.

11.9 Vorsitz

JNei hat in der Öffentlichkeitsarbeit mitgearbeitet.

Es gab ein Telefonat mit Herrn Lessau. Das Weihnachtsmannprojekt wird erst einmal nicht weiter verfolgt und der Motivationsworkshop Anfang Januar wurde auch abgesagt.

12. Sonstiges

Die Bürotür vom Barbarakeller hat bisher kein funktionierendes Schloss. Das Problem liegt hier beim D1. Die Tür im Innenhof wäre über Studierendenausweisfreischaltung möglich auch als Alternative zu einem Schlüssel.

Es kam die Idee der Wertuntergrenze für Lagerung, damit wir nicht überfüllt werden. Darüber wird nachgedacht und nach Bedarf evaluiert.

Der StuRa-Discord soll wieder mehr beworben werden, weil jetzt wieder viel online wird. *QS* wird dazu einen Text schreiben.

13. Intern

Zu diesem TOP wurde kein öffentliches Protokoll geführt.

14. Termin nächste Sitzung

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, den 02.12., ab 20 Uhr digital statt.